

PRESSEMITTEILUNG

Johannes Kagerer ist politischer Referent der Spitzenorganisation der Filmwirtschaft

Berlin, 14. August 2019



Die Spitzenorganisation der Filmwirtschaft (SPIO) verstärkt ihr Hauptstadtbüro in Berlin: Seit Anfang August ist Johannes Kagerer (34) politischer Referent der SPIO in Berlin. Er ist Ansprechpartner und Koordinator für die bundespolitischen Themen des Verbandes und berichtet an den SPIO-Präsidenten Dr. Thomas Negele.

Nach seinem Studium der Politik- und Literaturwissenschaft in München und London arbeitete Johannes Kagerer zunächst für die Allianz Deutscher Produzenten – Film & Fernsehen. Seit 2015 war er Büroleiter und wissenschaftlicher Mitarbeiter des

Bundestagsabgeordneten Florian Pronold, MdB.

Die Spitzenorganisation der Filmwirtschaft e.V. (SPIO) vertritt die Interessen der deutschen Film- und Videowirtschaft in den Sparten Filmproduktion, Filmverleih, Filmtheater und Audiovisuelle Medien. Als Dachverband von 20 Berufsverbänden repräsentiert sie mehr als 1.100 Mitgliedsfirmen. Ziel der SPIO ist es, den deutschen Film in seiner Vielfalt, Qualität und internationalen Wahrnehmung zu stärken und seine Wettbewerbsfähigkeit als Wirtschafts- und Kulturgut zu sichern. www.spio.de

Kontakt für Presseanfragen

Kontakt für Presseanfragen

Horst Martin

Pressebüro Martin

Telefon: 0163/5109765,

E-Mail: horst.martin@pressebueromartin.de

Geschäftsstelle

Murnastraße 6
65189 Wiesbaden

Fon 0611-778 91-0
Fax 0611-778 91-79

spio@spio-fsk.de
www.spio.de

Hauptstadtbüro

Oranienburger Straße 17
10178 Berlin

Fon 030- 257 944 - 50
Fax 030- 257 944 - 51

spio-berlin@spio.de

Präsident

Dr. Thomas Negele

Geschäftsführung

Helmut Poßmann

AG Wiesbaden VR 1459